

Galle und Jugend.

Salle, 18. März.

[Värgereverein.] In der Sonntagsabend des Bürgervereins gelangte die Angelegenheit, betr. Behauptung eines Unrechtes...

[Stadttheater.] Aus dem Bureau des Stadttheaters wird mitgeteilt...

[Am Wallfahle-Theater.] Beginn am Sonntag ein neuer Spielplan...

[Galle'sche Liedertafel.] Wie nicht anders zu erwarten, wurden dem gegen einen früheren Vorwurf glänzend gerechtfertigt...

[Die Unterrichtsstunden in den klassischen Sprachen.] Sind durch die Verpläne von 1892 ebenfalls bei den Gymnasien erheblich vermindert worden...

[Neues Lebens.] Für das im Verlage von Hermann Schroedel hersehende neue Lebens und Wohltätigkeit ist am 7. März die ministerielle genehmigung...

[Im Diakonissenhause.] Empfingen gestern im Anschluß an den Hauptgottesdienst sieben Schwestern in der betagtesten feierlichen Form die Weihebeweihe...

[Konfirmationen.] In der Pfarrkirche wurden gestern durch Hrn. Superintendenten Dr. F. H. Müller 143 Kinder...

[In der Photographischen Gesellschaft.] Stellt am Sonntagabend im großen Saale des Hoftheaters...

die Natur des Lichtes. In aufschaulicher Weise strebte der Vortragende an, seinen Zuhörern die Prinzipien, auf denen die Photographie beruht, zum Verständnis zu bringen...

[Volkshilfsverein.] In seiner Sitzung am Sonntagabend erlegte der Verein eine Reihe geschäftlicher Angelegenheiten...

[Der Turnverein „GutsMuths“] feierte gestern im „Prinz Karl“ sein 11. Stiftungsfest. Die Begrüßung und Begrüßte hielt Herr Vorstand Herr Krumpe, Ehrenmitglied des Vereins...

[Galle'sche Liedertafel.] Wie nicht anders zu erwarten, wurden dem gegen einen früheren Vorwurf glänzend gerechtfertigt...

[Liedertafel-Verein.] In der letzten Versammlung am Sonntagabend berichtete Herr Zander in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Vereines...

[Kaiser-Banorama.] Nach näher folgenden und darum auch bekannteren Angaben führt uns die Bilderreihe der laufenden Woche in fünfzig frisch ausgewählten Ansichten...

[Die Frühlingsboten mehrten sich.] Nachdem wir vorgestern den „ersten offiziellen Waisener“ registriert konnten, wurde uns heute morgen der erste beschriebene Schmetterling...

[Der Wasserstand der Saale.] Ist seit einigen Tagen im Wachsen begriffen. Seit Sonntag ist der Strom in hiesiger Gegend so gut wie eiskfrei...

[Der Wirth und sein Gast.] Aus einer Gastwirthschaft in der Mansfelderstraße wurde gestern ein Gast, der sich wahrscheinlich listig gemacht hatte, auf recht unansehnliche Weise an die Luft gejagt...

[Leichentund.] In der Saale bei Trotha wurde gestern die Leiche eines unbekannt im Mädchen gefunden. Das Mädchen ist mittelgroß, hat blondes Haar, blaue Augen...

[Unfälle.] In der Köhlerstraße verlor am Sonntagabend der 11. Jahre alte Sohn des Arbeiters Berner an Alter Markt wohnhaft, der angeblich durch den Wurf mit einem Eisenstück eine Verletzung der Hüfte erlitten hatte...

besten Mittelgute beim Futterholen hinfiel und ein Bein brach. (Esterkafälle.) In der vergangenen Woche starben hier 48 Personen, darunter 5 in hiesigen Krankenhäusern verstorben...

Gerechtsverhandlungen.

Salle, 16. März. [Schwurgericht.] Haupt. — Mein eid. In heutiger Sitzung wurden 2 Strafsachen verhandelt, nämlich die des hiesigen Hermann Anton B. u. f. l. in den Strafsachen Arbeiter Paul Siebek und den hiesigen Schuhmacher Emil Siebek u. a. m. sämtlich aus Gießen. Ersterer war angeklagt wegen Raubes, die anderen beiden wegen Diebstahls...

Die letzte Sache betraf Mein eid. und wissentlich falsche Anschuldigung. Angeklagt war der Bergmann Peter Grös aus Gießen, 36 Jahre alt, aus Krämpfe der Salzmühle gebürtig. Es wurde ihm zur Last gelegt am 8. Mai v. J. bei der Polizei in Gießen eine Anzeige erstattet zu haben, durch welche er dem Maurer Daniel Weibel einer Verleumdung des 3877. Str.-G. B. beschuldigt, nämlich des unerlaubten Schießens mit Feuerwaffen in der Nähe bewohnter Gebäude. Diese Anzeige sollte der Angeklagte wider besseres Wissen erstatten, also eine wissentlich falsche Anschuldigung verüben, kann aber in der Strafsache nur wegen der Unrichtigkeit der Anschuldigung als straflos angesehen werden...

[Kaiser-Banorama.] Nach näher folgenden und darum auch bekannteren Angaben führt uns die Bilderreihe der laufenden Woche in fünfzig frisch ausgewählten Ansichten...

[Die Frühlingsboten mehrten sich.] Nachdem wir vorgestern den „ersten offiziellen Waisener“ registriert konnten, wurde uns heute morgen der erste beschriebene Schmetterling...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Hauptversammlung der Chemischen Fabrik Schering genehmigte die Auszahlung der 15prozent. Dividende (Umsatz 1894) des Jahres 1894/95, die hierin 1000000 Mark betragen, auf den ständigen Preisrückgang der hauptsächlichsten Chemikalien zurückzuführen, namentlich der Salicylpräparate. Bei dem jetzigen Preisstande von 170 Stück ist eine Heilserumherstellung von etwa 200 Liter im Monat möglich. Die Erzeugung stellt unter ständiger Aufsicht. Die Gesellschaft sei bemüht, im Einvernehmen mit der Höchstes Gesellschaft den Preis des Heilserums möglichst herabzusetzen.





Zür den Fortgehilfen Abbe.

Der bei Anstellung seines Berufes durch den Eudwig eines Wilderer...

Sammlung der Käuflichen Lieberlose in Gießelstein 7.50 Mr. Donnerstag-Gesellschaft im alten Gießhof in Schopau...

Die Redaktion der Saale-Zeitung.

Standesamtlüche Nachrichten.

Standesamt Halle, 16. März.

Angehoben: Der Kondar. Hermann Schmidt und Anna Weimann (Krausenstr. 22 und Glauchastr. 62). Der Kondar. Karl Schube und Bertha Bräuner (Meisterstr. 1. und Gr. Steinstr. 47).

Wettertelegraphische Station zu Halle.

Table with weather data for Halle, including temperature, wind, and precipitation for various dates.

Spiritus.

\* Stettin, 16. März. Spiritus loco fester, mit 70 M. Konsumsteuer 32.00. \* Posen, 16. März. Spiritus loco ohne Fass 50.10, do. loco ohne Fass (Vorr.) 50.00, Fest.

Erdöl.

\* Bremen, 16. März. (Börsen-Schluss-Bericht) Raffinirtes Petroleum. Offiz. Notizung der Bremer Petroleum-Börse.

Wolle. Baumwolle.

\* Leipzig, 16. März. Kammzug-Terrinhandl. La-Lata, Grundmaster B per März 2,97 1/2 M., per April 3,00 M., per Mai 3,0 M., per Juni 3,05 M.

Viehmärkte.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 16. März. Städtische Schlachthofmarkt. Amtlicher Bericht der Direktion. Zum Verkauf standen: 422 Binder, 4853 Schweine (dabei 438 Bakonier), 1150 Kühe, 4230 Hammel.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Table listing train departure times for various routes including Chemnitz, Berlin, Leipzig, Magdeburg, and Halle.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Table listing train arrival times for various routes including Chemnitz, Berlin, Leipzig, Magdeburg, and Halle.

Table listing prices for various commodities such as flour, oil, and other goods.

Sommerstoffe à Mk. 1.65 p. Mr. Ulster-Geschnitts à 2,95. Versandgeschäft Oettinger & Co. Frankfurt a. M.

Advertisement for 'Migränin' (Migraine relief) with text 'Kopfschmerzen jeder Art. Neues erprobtes bewährtes Mittel.'

Advertisement for 'Thierack's' (Thierack's) with text 'Thierack's hypereische Fettseife No. 690 ist die beste Seife zur rationellen Pflege der Haut.'

Besten Abend verbricht laut im Moritzthale nach hiesigen Anstalten Frau Emma Oshu geb. Schürer.

10 Mark Belohnung. Bei verunglückter Woche ist mir von einem halberbedenkt Aufhängigen die Lederhülle.

Todes-Anzeige. Nach Gottes unerforschlicher Willkür erlitt heute Montag früh 1/2 Uhr ein heiliger Tod die lange Leben meines innigstgeliebten Mannes und Vaters.

Familien-Nachrichten. Ein frommer Junge angekommen. Seine.

des Drehschneiders Friedrich Lüders jun., um noch nicht vollendeten 46. Lebensjahre.

Am Sonntag den 16. März, Vormittag 1/2 Uhr erlitt nach schwerem Leiden laut mehrerer Tage ein lieber Vater und Großvater, der Privatmann.

Die Begräbnisfeier findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr dem Trauerhause aus nach dem Neumarkt-Gottesacker statt.

Carl Hefse, wegen der vielen Beweise innigster Liebe und Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Vaters, Grossvaters, Bruders und Schwagers, des Gutsbesizers Karl Munkelt in Lochau.

Fremdenliste. Angenommene Fremde vom 16. bis 18. März. Stadt-Sambura. Nittergutsbesitzer: Fr. Schimer a. Neudau a. Freytag a. Jandelsdorf bei Fickelwölbe.

Advertisement for 'Die beste Buchführung' (The best bookkeeping) with text 'u. einfachste, dabei übersichtliche Buchführung für die Landwirthschaft ist die Buchführung des landwirthschaftl. Centralvereins d. Prov. Sachsen.'

Einspänner-Deiter-Wagen, noch in guten Zustande, zu verkaufen. Zettendorf, Gr. Brauhaustr. 3.

Legen Annag oder Bettstellen mit Federmatratzen, neu angefertigt, billig zu verkaufen. Gr. Brauhaustr. 3.

Arnica-Haaröl. ist das wirksamste und unschädlichste, in tausenden von Fällen bewährte Haarmittel gegen Haarausfall u. Schuppenbildung.

Her mann Walter im 79. Lebensjahre, antrifft bei seiner Frau von Gattin, Kindern und Kindeskindern.



## Bertha Herker, Halle a. S.,

Steg Nr. 1, vis-à-vis der Glauchaischen Kirche, Steg Nr. 1,

### Special-Geschäft für Damen-Putz,

empfehlte sämtliche Neuheiten der Frühjahrs- und Sommer-Saison.  
Neueste Modell-Hüte stehen zur gefl. Ansicht.

#### Öffentliche Handels-Lehranstalt zu Leipzig.

Beginn des 65. Schuljahres am 22. April d. J.  
Die Rekrutanten der höheren Abtheilung der Anstalt (3-jähriger Kursus) berechnen zum einjährig-vorläufigen Dienste.  
Für junge Leute, welche sich den Berechtigungsbeschein zum einjährig-vorläufigen Dienste erworben haben, ist ein sachwissenschaftlicher Kursus von Jahresdauer bei 34 Lehrstunden in der Woche eingerichtet, Unterricht in allen Zweigen der Handelswissenschaft, Französische und englische Sprache obligatorisch, italienische und holländische Sprache fakultativ.  
Schulgeld 240 Mark für das Jahr.  
Probefeste der Anstalt, sowie weitere Auskunft wolle man von dem Unterzeichneten verlangen.  
Leipzig, im Januar 1895.

Carl Wolfram, Direktor. (ad)

#### Landwirthschaftliche Schule zu Quedlinburg

unter Aufsicht der Königlichen Regierung und der Provinzial-Verwaltung mit zweifachem Lehrgang beginnt **Donnerstag den 18. April 1895** einen neuen Lehrgang.  
Lehrplan und jede weitere Auskunft durch den Leiter der Anstalt Dr. Richter. (ad)

#### Staatl. beaufs. Beamtenschule

zu Langebrück bei Dresden,  
gegr. 1893.

Vorb. für die **Annahmepf.** bei Post und Eisenbahn und Elb- u. Freiw.-Präf. Anmeldungen für Ostern bald erbeten; persönliche Vorstellung erwünscht. - Internat. (ad)  
Langebrück, im Jan. 1895. Alfred Pache, Dir.

#### R. Knüpfer's Musikinstitut,

Soubienstraße 35. Geegründet 1864.

Gründlicher Unterricht in **Clavierpiel, Gesang etc.**  
Gest. Anmeldungen werden jederzeit angenommen. (r)

#### Einige Klavierstunden

hat noch zu besetzen

**Helene Goedecke, Marienstrasse 25.**

#### Stahlinger's Naturheilanstalt

in Gröna bei Chemnitz.

Besteingerichtete Naturheilanstalt der Neuzeit. Sommer und Winter geöffnet.  
**Nachweislich größte Erfolge erzielt.**  
Diäteten, milde Wasseranwendungen, Massage, Feilgymnastik, Elektr. Bäder, Sonnenbäder, Elektr. Lichtbäder (Erlaub für Sonnenbäder), Väder, Brächtige, ruhige Lage, dicht am Walde, herrliche Waldspaziergänge und viele Nebengebäude. Anstalt und Garten elektrisch beleuchtet. Centralheizung.  
Preise mäßig. Prospekte gratis.  
Dr. Mäcke, abgr. Arzt. B. Stahlinger, Dir. (ad)

#### Für Lungenkranke.

#### Dr. Brehmer'sche Heilanstalt

Görbersdorf i. Schl.

seit 1854 bestehend. Aufnahme jederzeit.  
Chefarzt **Dr. Achillemann, Schüler Brehmer's.**  
All. Brod. kostenfrei d. d. Brev. (ar)

#### Nächste Ziehung am 1. April.

#### Grosse Gewinnchance

bietet die gefälligst erlaubte Vertheilung an der **Serielloose-Gesellschaft**, welche als Eigentum 12 der besten deutschen Versicherungsgesellschaften erwirbt. In jedem Monat findet eine Ziehung statt. Die gesammte Summe aller Treffer beträgt **M. 4,768,000.-**, die kleinsten Treffer ergeben M. 1150.-. Ein **Quintessenz-Anteil** folgt M. 5.- pr. Monat.  
**H. S. Rosenstein**, Bankgeschäft, Frankfurt a. M. 11.  
Prospekte kostenfrei. (r)

#### Conditorei Hermann Pfautsch, Gr. Steinstraße 7, Fernsprecher 454.

empfehlte  
**Torten, Baumkuchen, Eis, Sahnenspeisen.**



Ich habe schon wieder eine Auswühl von Gütern **angenehmer brauchbarer Arbeitspferde** preiswerth zum Verkauf haben.  
**Meyer Salomon,**  
Halle a. S., Dorotheenstr. 78.

**Feinste Dampfmolkerei-Süßrahmbutter à Pfd. 98 Pfg.,**  
garantirt Thüringer Land-Gier pr. Mdl. 70 Pfg.  
bei **J. M. Uehlein,**  
Nicolaisstraße 1,  
Leipziger Straße 32,  
Geißestraße 36. (s)

Stand auf dem Markte hinter den Fleischern.

**Umzugsgelegenheit.**  
Freitag den 22. März geht ein Möbelwagen leer nach Leipzig, Sonntag den 24. März nach Chemnitz, Wagn. Abzug gesucht wird. **C. H. Kretzschmar,**  
Königsstraße 20.

**Zur Confirmation!**  
Reichhaltiges Lager in passender **Geschick-Litteratur**  
sowie schöne Auswahl in **Confirmations-Karten** besseren Genres.  
**Otto Hendel, Buchhandlung, Markt Nr. 24.**

**Pa. Poln. Kiefern Stamm- u. Bospfretter**  
in allen gangbaren Stärken.  
**Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.**

Empfehle noch einen Posten  
**Trierer Geld-Lotterie-Loose**  
Saubergewinn ev. 500 000 M.  
Preis: 1/4 40 M., 1/2 20 M., 1/4 10 M., 1/5 5 M.  
Lösen 30 extra.  
Ziehung unabweislich am 8., 9. und 10. April cr. (h)  
**Otto Hendel, Halle (S.), Markt 24.**

**Hannoversche Fahnenfabrik**  
**Franz Reinecke, Hannover,**  
gegründet 1876. Ueber 3000 Vereine, welche gestickte und gemalte Fahnen bezogen, empfehlen die vorzüglichen Arbeiten. Die internationale Jury der Kunst- und Industrie-Ausstellung 1883 in Boston (Amerika) verlieh der Firma die goldene Medaille, erster Preis für Kunst und Industrie. Preislisten frei.

**Günstiger Gelegenheitskauf!**  
Completer **Fowler'scher Dampfflug**  
in bestem Arbeitszustande billig zu verkaufen, Anfragen erbeten unter O. K. 388 an **Rudolf Mosse, Berlin SW.** (ad)

Der dauerhafteste  
**Fussbodenanstrich**  
ist **Bernsteinlack mit Farbe.**  
Derselbe trocknet über Nacht hart und giebt den schönsten Glanz,  
1/2 Liter reicht für 75 Pfg., nur bei  
**E. Walther's Nachf.,**  
Mühlsteinweg 1. (r) Steinweg 23.

**Naturreine Süßrahmbutter**  
je nach Jahreszeit zu 9, 9.50, 10, 10.50  
liefert 9 Wd. polirter Nachf. (ar)  
**Martin Wlaser, Alm-Donau.**

**Schloß Knipperwolf,**  
**Görsheim, Pfalz.**  
Verkauf 500 Index 1889 er, 91 er, 92 er und 1893 er Weisweine von 230 M bis 500 M, 91 er Rotweine von 350 bis 500 M, per 1000 Liter. (ad)  
**S. Brennstein, Weingutsbesitzer.**

**ff. Gemüse-Conserven**  
in Original-Verpackungen, billiger als jede Konkurrenz, empfiehlt  
**Carl Boock, Dreifeststraße 1.** (s)

**Feinste Süßbutter,**  
netto 9 Wd., verleihe franco gegen  
Nachnahme am **M. 8.50.**  
**Job. Nesper,** (ad)  
Butterbäck. Bayern.

**Saat-Dinsen**  
auf Keimfähigkeit geprüft, empfiehlt  
zu 22 pr. 100 kg ab Hier; Winter  
gern zu Diensten. (ar)  
**A. Hausen in Cassel (Hessen).**

**Putzarbeiten**  
werden billig und sauber in und außer dem Hause gefertigt.  
**Melitta Butze**  
Schulstraße 11, barterre.

**Damen- u. Nonnenmandelkleider**  
fertigt noch billig **St. Steinstr. 3.** (r)  
Eine geübte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause  
Leipziger Str. 55, d. 1 Tr.  
Eine tüchtige Waichfrau sucht Mädchen  
Steinweg 49.  
**19 Schmeerstr. 19.**  
Eigenes Fabrikat.



**Schultornister, Schultaschen, Büchermappen, Bücherträger**  
empfehlte  
**H. Krasemann,**  
19 Schmeerstr. 19  
Fabrik von Heischoffern und Lederwaren.

**Kautschukstempel**  
gut u. billig liefert  
**Alfred Pfautsch,**  
Stempelst. 30/31  
Nicolaisstrasse 8.

**Neue Besätze**  
zur Damenschneiderei  
empfehlte  
**Berliner Engros-Lager**  
Gr. Weichstr. 32. (r)

**Man kauft**  
neue und gebrauchte Möbel  
jeder Art in größter Auswahl zu billigen Preisen nur bei  
**Friedrich Peileke,**  
Geißestraße 25. (c)

**Otto Thieme**  
Halle a. S.  
Geißestraße 11.  
empfehlte  
feinen hochfeinen, nur aus bestem Tafelobst hergestellten  
**Apfelwein.**  
Verkauf in Flaschen zu Originalpreisen auch bei den Herren **Herrn Hartick, Weinversteher, und Willh. Lärn,** Friedrichsplatz. (r)